

ENERGIEPOLITIK

Die Energiepolitik von ETTLIN richtet sich an alle Mitarbeiter und Bereiche der ETTLIN Spinnerei u. Weberei Produktions GmbH & Co. KG. Wir, die Firma ETTLIN, verpflichten uns hiermit, unsere **Energiebezogene Leistung langfristig zu verbessern** und unsere Energieeffizienz in einem anhaltenden Verbesserungsprozess zu optimieren. Steigende Energiepreise, wachsende Versorgungsunsicherheit und der zunehmende Klimawandel machen eine nachhaltige Energieversorgung immer wichtiger.

In unserem Unternehmen wird daher ein systematisches Energiemanagement als wirksame Maßnahme zur Senkung des spezifischen Primärenergieverbrauchs bei gleichzeitiger Erhöhung der Eigenenerzeugung aus regenerativen Quellen und damit eine Entwicklung hin zur Energieautarkie des Unternehmens und seiner Kunden gesehen.

Dies ist eine konsequente Fortführung unseres bereits in der Vergangenheit eingeschlagenen Weges zur Energieeffizienz. Zur Umsetzung dieser Ziele betreiben wir ein Energiemanagementsystem (EnMS) nach der ISO 50001 Norm.

Dabei sorgen wir dafür, dass alle Anforderungen dieser Norm korrekt umgesetzt und die Prozesse innerhalb dieses Energiemanagementsystems kontinuierlich verbessert werden. Alle Mitarbeiter arbeiten gleichermaßen verantwortungsbewusst bei der täglichen Umsetzung von Einsparpotentialen und der Erhöhung der Versorgungssicherheit mit. Zugleich leistet ETTLIN auf diese Weise einen Beitrag zum globalen Ressourcen-, Klima- und Umweltschutz.

Unsere Ziele sind:

- **Wirtschaftlichkeit**
- **Versorgungssicherheit**
- **Umweltverträglichkeit**

Dies sind die Ziele, die ETTLIN in der Energiepolitik verwirklichen möchte.

Weiter werden wir regelmäßig überprüfen, dass

- unsere Ziele und Energieziele festgelegt, umgesetzt und bei Bedarf angepasst werden;
- die erforderlichen Informationen und Ressourcen (finanziell, strukturell) sichergestellt sind;
- relevante rechtliche Verpflichtungen umgesetzt werden;
- wir bei dem Erwerb von Produkten und Dienstleistungen nach Möglichkeit solche vorziehen, die uns eine Verbesserung der energiebezogenen Leistung ermöglichen;
- alle Mitarbeiter in die Implementierung und Ausführung des EnMS integriert und Verantwortlichkeiten festgelegt werden;
- Energieeinflussfaktoren/Energiedaten regelmäßig ermittelt und überprüft werden;
- energieeffizienzfördernde Programme richtig ein- und ausgeführt werden;
- das Energiemanagementsystem fortlaufend weiterentwickelt und verbessert wird;
- die Ergebnisse durch ein regelmäßiges Audit gemessen und überprüft werden.

Die beste Energie ist die, die nicht gebraucht wird!

11.09.23 
Dr. Oliver Maetschke